



# Medieninformation

Qualitätsbündnis der Elektrohandwerke

## 2021 beginnt mit zwei Neuzugängen im Bereich E-Mobilität und Messtechnik

*Zum 1. Januar 2021 werden gleich zwei Unternehmen E-Marken-Partner: Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire sowie KDK Dornscheidt. Während sich KDK einen Namen als Messtechnikspezialist gemacht hat, bietet der Kabel-Hersteller unter anderem Produkte und Lösungen für den Wachstumsbereich Elektromobilität an. Mit dem Beitritt wächst das Qualitätsbündnis der Elektrohandwerke auf 67 Partner an.*

**Frankfurt am Main, 10.12.2020:** Die E-Marken-Partnerschaft erfreut sich einer regen Nachfrage. Nachdem erst vor wenigen Tagen mit der Paulmann Licht GmbH ein Neuzugang verzeichnet werden konnte, treten dem Qualitätsbündnis der Elektrohandwerke zum 1. Januar 2021 zwei weitere Unternehmen bei. Neu hinzukommen die Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire sowie die KDK Dornscheidt GmbH. Während sich KDK vor allem einen Namen als Spezialist für Zähler- und Messtechnik sowie Licht gemacht hat, kennt man Kromberg & Schubert als Hersteller hochwertiger Verkabelungen.

„Dass unser Qualitätsbündnis gleich zu Beginn des Jahres 2021 um zwei weitere E-Marken-Partner wächst, ist ein gutes Omen“, so **ZVEH-Präsident Lothar Hellmann:** „Was uns besonders freut, ist, dass beide Partner aus Bereichen kommen, die künftig aufgrund der Energiewende an Bedeutung gewinnen werden. Das gilt sowohl für den Bereich der Messtechnik, den KDK Dornscheidt vertritt, als auch für die Elektromobilität, in der Kromberg & Schubert eine hervorragende Expertise besitzen. In beiden Bereichen stellen branchenübergreifende Kooperationen, bei denen jeder sein Know-how einbringt, eine Win-win-Situation dar – nicht nur für die Partner, sondern auch für die Kunden.“

### **Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire**

Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire ist Teil des 1902 gegründeten, international tätigen Familienunternehmens. Im münsterländischen Rhede entwickelt und produziert das Unternehmen Kabelinnovationen, unter anderem für den Automobil- und Industriesektor. Seit zirka 15 Jahren ist Kroschu eine feste Größe im Bereich „Elektromobilität“ und seither bei den deutschen Originalausrüstungsherstellern (Original Equipment Manufacturer, kurz OEM) für HV-Leitungen gelistet.

Im Bereich der Elektromobilität hat Kromberg & Schubert das KROcharge Ladeprogramm auf den Markt gebracht. KROcharge deckt alles ab, was zum Laden erforderlich ist: Ladeleitungen „made in Germany“ – als Meterware oder konfektioniert, gerade oder spiralisiert, aber auch mit Ladesteckern, standardisiert, nach Kundenspezifikation oder mit Private Label. Damit Elektroautos zuhause effizient geladen werden können, enthält KROcharge zukunftsfähige Wallboxen, die bis zu 22 kW ladefähig sind. Die Prüfungen nach CE und TÜV sind Standard – Ladeleistung,

Seite 1 von 3



WiFi und RFID smart und zukunftsorientiert. Im Photovoltaik-Bereich ist Kromberg & Schubert mit den KROsol-Solarkabeln ebenfalls vertreten. KROsol-Kabel sind gemäß DIN-Norm aufgebaut, aus schadstofffreiem, widerstandsfähigem Material gefertigt und für Dach- und Freilandanlagen geeignet. **Weitere Informationen unter [www.kroschu-cable.de](http://www.kroschu-cable.de)**

„Unser Ziel ist es, durch die E-Marken-Partnerschaft Unternehmen zu erreichen, mit denen wir gemeinsam in dieser spannenden Zeit den Ausbau der Ladeinfrastruktur in Deutschland maßgeblich vorantreiben können“, so **Dr. Martin Greiner, Geschäftsführer bei der Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire.**

### **KDK Dornscheidt GmbH**

1963 wurde die Firma Dornscheidt als Handelsvertretung in Königswinter gegründet. Zunächst beschränkte man sich auf die Zusammenarbeit mit namhaften Leuchten-Herstellern, insbesondere im Bereich der Straßenbeleuchtung. 1972 kam mit Übernahme der Vertretung eines heute führenden Zählerherstellers der Bereich „Stromzähler“ hinzu. 1974 ließ das Unternehmen schließlich den von ihm entwickelten Mastdeckel für Lichtmaste patentieren. Er stellt, neben Leuchten und Zubehör, elektromechanischen und elektronischen Elektrizitätszählern, bis heute ein gefragtes Produkt innerhalb der KDK-Angebotspalette dar. Ab 1979 firmiert man unter KDK Dornscheidt GmbH. Ein neues Kapitel beginnt 1996 mit der Übernahme der Trägerschaft der „staatlich anerkannten Prüfstelle für Messgeräte für elektrische Energie ENW 20“. Die enge Zusammenarbeit garantiert eine hohe Qualität sowie die Messsicherheit der gelieferten Zähler.

Heute liefert KDK Dornscheidt modernste Stromzähler für den privaten, gewerblichen und industriellen Bereich. Das Produktsortiment reicht von Smart Metern, Seidl-Zählerinstallations- und -Wechselklemmen über Messwandler bis hin zu individuell für Kunden entwickelten Hutschienenzählern. **Weitere Informationen unter [www.kdk-dornscheidt.de](http://www.kdk-dornscheidt.de)**

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit im Rahmen der E-Marken-Partnerschaft. Das Messen und Zählen der verbrauchten Energie ist die Grundlage jeder Optimierung und wichtiger Teil der digitalen Energiewende. Gemeinsam mit unseren Kunden aus dem Elektrohandwerk und der Industrie wollen wir Zukunft gestalten“, so **Wolfgang Hilger, Geschäftsführer bei der KDK Dornscheidt GmbH.**

„Dank der stetig steigenden Nachfrage nach Elektrofahrzeugen stellt die Installation von Ladeinfrastruktur schon jetzt ein wichtiges Betätigungsfeld für die Elektrohandwerke dar. Elektrohandwerkliche Kompetenz wird künftig aber auch für weitere Dienstleistungen wie die Reparatur, Prüfung und Wartung von Ladesäulen und Ladeeinrichtungen, benötigt“, so **Hans Auracher, ZVEH-Vizepräsident und Vorsitzender der ArGe Medien im ZVEH:** „Das Gleiche gilt für Zähler- und Messsysteme, deren Bedeutung mit der Digitalisierung der Stromnetze und dem Rollout der Smart-Meter-Geräte erheblich steigen wird!“

### **Die E-Marken-Partnerschaft**

Das 2008 ins Leben gerufene Qualitätsbündnis der E-Marken-Partner umfasst Unternehmen aus Industrie, Großhandel, und Versicherungswirtschaft. Auf Seiten der Elektrohandwerke nutzen mehr als 8.500 Innungsfachbetriebe die Qualitätsmarke als Aushängeschild. Sie verpflichtet zur Einhaltung bestimmter Standards sowie zur regelmäßigen Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen. Seit Längerem ist die E-Marke sogar grenzüberschreitend erfolgreich:



Auch Österreich und Südtirol nutzen sie, um Betriebe auszuzeichnen, die sich diesen hohen Qualitätsstandards verpflichtet fühlen.

**Bildmaterial zum Download finden Sie » [hier](#).**

*Bildunterschrift 01 Kromberg & Schubert:*

Ebenfalls ab Januar 2021 dabei – Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire (v. l. n. r.): Gabi Schermuly-Wunderlich (Geschäftsführerin Arbeitsgemeinschaft Medienwerbung im ZVEH), Ingolf Jakobi (Hauptgeschäftsführer ZVEH), Alexander Neuhäuser (stellvertretender Hauptgeschäftsführer ZVEH), Dr. Martin Greiner (Geschäftsführer Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire) und Dr. Anne Bremer (Bereichsleiterin Vertrieb & Marketing Kromberg & Schubert GmbH Cable & Wire).

*Bildunterschrift 02 KDK:*

Der ZVEH begrüßt KDK Dornscheidt (v. l. n. r.): Gabi Schermuly-Wunderlich (Geschäftsführerin Arbeitsgemeinschaft Medienwerbung im ZVEH), Ingolf Jakobi (Hauptgeschäftsführer ZVEH), Alexander Neuhäuser (stellvertretender Hauptgeschäftsführer ZVEH) und Wolfgang Hilger (Geschäftsführer KDK Dornscheidt GmbH).

Quelle (2): ZVEH

Der ZVEH: Der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) vertritt die Interessen von 50.164 Unternehmen aus den drei Handwerken Elektrotechnik, Informationstechnik und Elektromaschinenbau. Mit 510.977 Beschäftigten, davon 44.746 Auszubildende, erwirtschaften die Unternehmen einen Jahresumsatz von rund 66,1 Milliarden Euro. Dem ZVEH als Bundesinnungsverband gehören 12 Landesverbände mit 320 Innungen an.

Abdruck kostenfrei, Beleg erbeten